



## Protokollauszug aus der Öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales vom 16.03.2004

---

öffentlich

### **Top 3 Bericht der Ausländerbeauftragten**

#### **zur Kenntnis genommen**

Frau Grasnack bringt die Mitteilungsvorlage ein und gibt Erläuterungen zum Bericht.

Herr Näder fragt, ob die gesetzestreue Jüdische Gemeinde auch zur Jüdischen Gemeinde Potsdam gehört.

Frau Grasnack erklärt, dass dies verschiedene Jüdische Gemeinden sind, die beide durch die Stadt gefördert werden. Es erfolgt die Förderung der sozialen Integration.

Herr Anton fragt, inwieweit die auf Seite 7 aufgeführten Mitarbeiterschulungen geplant und durchgeführt werden.

Frau Grasnack macht deutlich, dass die interkulturelle Öffnung der Verwaltung eine positive Entwicklung nimmt. Die Lehrgänge werden durch den Personalservice angeboten und durch die Mitarbeiter auch angenommen.

Frau Paulsen fragt, ob es zu Punkt 6.2 des Berichtes Handlungsmöglichkeiten für die Stadt gibt.

Frau Grasnack betont, dass die Menschen nach ihren Fähigkeiten eingestuft und fachlich gefördert werden sollten.

Frau Müller weist darauf hin, dass sich diverse Träger mit Ausländerarbeit beschäftigen.

*Der Bericht der Ausländerbeauftragten wird zur Kenntnis genommen.*